

**Feedback der Firma »Franz Kessler GmbH«, Bad Buchau, Frau  
Corinna Hendrich, dipl.-Ing., Personalwesen und Human Resources.**

**a) Denken Sie, es fällt Jugendlichen leichter, passende Berufe im Internet oder in gedruckter Form untereinander zu vergleichen?**

Wenn es um den Vergleich geht, dann glaube ich, dass es den Jugendlichen leichter fällt, dies in Papierform zu machen.

**b) Finden Sie einen gedruckten Katalog zur Berufsorientierung eher besser oder weniger geeignet als das Internet? Wenn ja, warum? Bzw. wenn nein, warum?**

Ich persönlich bin der Meinung, dass eine Kombination geeignet ist, da jeder Mensch eine andere Herangehensweise an Recherchethemen hat. Ein Papierkatalog in den Händen zu haben gibt dafür einen nachhaltig besseren Überblick, da es sich ja nicht nur um einige wenige Ausbildungsmöglichkeiten handelt. Der Trend geht zur Bildschirmarbeit und somit brauchen die Augen auch Ausgleich. Und dann kommt die Papierform ins Spiel.

**c) Finden Sie es sinnvoll, wenn wir den BERUFSKATALOG weiterhin drucken und an Schulen verteilen? Wenn ja, warum?**

Auf alle Fälle! Denn so kommen wir als Ausbildungsbetriebe leichter in Kontakt mit den Schülern. Digitale Klassenzimmer nehmen zu und somit kann sich der Katalog davon absetzen und in Zukunft für mehr Aufmerksamkeit sorgen, da er dann etwas Besonderes ist.

## **Feedback der Firma »Gesundheits- und Krankenpflegeschule« am Klinikum Nordschwar, Herr Andreas Dummert.**

**a) Denken Sie, es fällt Jugendlichen leichter, passende Berufe im Internet oder in gedruckter Form untereinander zu vergleichen?**

Gedruckt oder Internet ist immer eine persönliche Sache. Der eine liest lieber in Papierform, der andere schaut lieber im Internet.

**b) Finden Sie einen gedruckten Katalog zur Berufsorientierung eher besser oder weniger geeignet als das Internet? Wenn ja, warum? Bzw. wenn nein, warum?**

Kann so nicht beantwortet werden, da die Kataloge an die Schulen verteilt werden. Hier sollte die direkte Abfrage über die Schulen erfolgen, die die Kataloge letztendlich zur Verteilung an die Schüler vornimmt.

**c) Finden Sie es sinnvoll, wenn wir den BERUFSKATALOG weiterhin drucken und an Schulen verteilen? Wenn ja, warum?**

Sollte tatsächlich im Sinne des Umweltgedankens nach den Auswertungen der Rückmeldebögen, inkl. der teilnehmenden Schulen überdacht werden.

**Feedback der Firma »KLOCKE Pharma-Service GmbH« in Appenweier, Frau Susanne Bruder.**

**a) Denken Sie, es fällt Jugendlichen leichter, passende Berufe im Internet oder in gedruckter Form untereinander zu vergleichen?**

Im Internet und auf dem Handy.

**b) Finden Sie einen gedruckten Katalog zur Berufsorientierung eher besser oder weniger geeignet als das Internet? Wenn ja, warum? Bzw. wenn nein, warum?**

Mir gefällt der Katalog besser, für mich einfacher vom Handling.

**c) Finden Sie es sinnvoll, wenn wir den BERUFSKATALOG weiterhin drucken und an Schulen verteilen? Wenn ja, warum?**

Ich glaube, die Schüler und Schülerinnen nehmen den Katalog nicht lange in die Hand.

## **Feedback der Firma »Energiedienst Holding AG« in Rheinfelden, Frau Anja Milanovic.**

**a) Denken Sie, es fällt Jugendlichen leichter, passende Berufe im Internet oder in gedruckter Form untereinander zu vergleichen?**

Der Vergleich im Internet ist für Jugendliche leichter. Wahrscheinlich wird sich heute kaum noch ein Jugendlicher freiwillig mit Printmedien auseinandersetzen.

**b) Finden Sie einen gedruckten Katalog zur Berufsorientierung eher besser oder weniger geeignet als das Internet? Wenn ja, warum? Bzw. wenn nein, warum?**

Die Suche im Internet nach interessanten Berufen ist zeitlich flexibel und auch sofort umsetzbar. Kataloge muss man sich irgendwoher beschaffen oder bekommt diese von der Schule (hier wieder der unfreiwillige Aspekt).

**c) Finden Sie es sinnvoll, wenn wir den BERUFSKATALOG weiterhin drucken und an Schulen verteilen? Wenn ja, warum?**

Ich denke die Schulen, die das Thema Berufswahl behandeln könnten dies genauso gut.

## **Feedback der Firma »Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal e.V.« in Haslach, Herr Jörg Weigold.**

**a) Denken Sie, es fällt Jugendlichen leichter, passende Berufe im Internet oder in gedruckter Form untereinander zu vergleichen?**

Ich könnte mir vorstellen, dass in der heutigen immer digitaleren Welt ein Printmedium eher heraussticht. Das Netz ist aus meiner Sicht für solche Art von Informationen zu umfangreich. Printmedien sind überschaubarer und »begrenzter«.

**b) Finden Sie einen gedruckten Katalog zur Berufsorientierung eher besser oder weniger geeignet als das Internet? Wenn ja, warum? Bzw. wenn nein, warum?**

Das lässt sich so pauschal nicht sagen, da es auf den »Reifegrad« des Einzelnen ankommt. Aber generell sicher ab dem Alter von 13 oder 14 Jahren.

**c) Finden Sie es sinnvoll, wenn wir den BERUFSKATALOG weiterhin drucken und an Schulen verteilen? Wenn ja, warum?**

Selbstverständlich geht das. Das deutsche System ist offen. Weiterbildungsmöglichkeiten sind immer möglich. Aus meiner Sicht ist es sogar von Vorteil, zuerst eine »Basisausbildung« zu haben, bevor man beispielsweise studiert. Das kommt einem in folgenden Karrierestufen als Vorgesetzter entgegen, da die Mitarbeiter die Vorerfahrungen an der »Basis« fehlen.

## **Feedback der Firma «elobau GmbH & Co. KG» in Leutkirch, Herr Florian Wachter.**

**a) Denken Sie, es fällt Jugendlichen leichter, passende Berufe im Internet oder in gedruckter Form untereinander zu vergleichen?**

Im Internet wird der Vergleich leichter fallen, sofern die Seite intelligent gestaltet ist und eine Vergleichsfunktion bietet. Sonst auch nicht.

**b) Finden Sie einen gedruckten Katalog zur Berufsorientierung eher besser oder weniger geeignet als das Internet? Wenn ja, warum? Bzw. wenn nein, warum?**

In gedruckter Form lässt sich der Katalog leichter im Unterricht einsetzen. Ansonsten ist die Präferenz (ob gedruckt oder digital) des Lesers ausschlaggebend.

**c) Finden Sie es sinnvoll, wenn wir den BERUFSKATALOG weiterhin drucken und an Schulen verteilen? Wenn ja, warum?**

Ja. Siehe oben.

## **Feedback von Nadine Dold, Firma «Pflegeheim St. Antonius», in Triberg.**

**a) Denken Sie, es fällt Jugendlichen leichter, passende Berufe im Internet oder in gedruckter Form untereinander zu vergleichen?**

Ein Stück »Papier« zum Anfassen, Markieren, Vergleichen und Nachschlagen finde ich immer besser als online zu suchen.

**b) Finden Sie einen gedruckten Katalog zur Berufsorientierung eher besser oder weniger geeignet als das Internet? Wenn ja, warum? Bzw. wenn nein, warum?**

Der Katalog ist zur Findung der Berufsrichtung super. Hat man sich einen Beruf ausgesucht, ist das Internet besser, um die Ausbildungsstätte für sich zu finden.

**c) Finden Sie es sinnvoll, wenn wir den BERUFSKATALOG weiterhin drucken und an Schulen verteilen? Wenn ja, warum?**

Dieser Katalog ist für Haupt- und Realschüler, die nach der Schule in eine Ausbildung gehen, sehr gut geeignet.

## **Feedback von Heiko Keppler, Firma «Inovan GmbH & Co. KG», in Birkenfeld.**

**a) Denken Sie, es fällt Jugendlichen leichter, passende Berufe im Internet oder in gedruckter Form untereinander zu vergleichen?**

Ich finde es grundsätzlich schwer für Jugendliche, Berufe untereinander zu vergleichen, in jedweder Form.

**b) Finden Sie einen gedruckten Katalog zur Berufsorientierung eher besser oder weniger geeignet als das Internet? Wenn ja, warum? Bzw. wenn nein, warum?**

Ich finde gedruckte Form besser. Im Internet ist alles schneller und kurzlebiger, es wird zu schnell weiter geklickt.

**c) Finden Sie es sinnvoll, wenn wir den BERUFSKATALOG weiterhin drucken und an Schulen verteilen? Wenn ja, warum?**

Ja, ist wie mit der Tageszeitung. Man sieht den Katalog und kann ihn anfassen.



## **Feedback von Simone Homburg, Firma «Fritsch Elektronik GmbH», in Achern.**

**a) Denken Sie, es fällt Jugendlichen leichter, passende Berufe im Internet oder in gedruckter Form untereinander zu vergleichen?**

Ich denke, dass Jugendliche leichter im Internet vergleichen, jedenfalls der Großteil.

**b) Finden Sie einen gedruckten Katalog zur Berufsorientierung eher besser oder weniger geeignet als das Internet? Wenn ja, warum? Bzw. wenn nein, warum?**

Gedruckter Katalog spricht in meinen Augen eher die Eltern an, die an der Berufswahl ebenfalls stark beteiligt sind.

**c) Finden Sie es sinnvoll, wenn wir den BERUFSKATALOG weiterhin drucken und an Schulen verteilen? Wenn ja, warum?**

Sinnvoll, siehe b) – und nicht jeder Jugendliche ist ein digitaler Lerntyp.